

Modulprüfungsordnung für den Teilstudiengang Politik und Wirtschaft für das Lehramt an Gymnasien an der Universität Kassel vom 30. Januar 2023

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Fachspezifische Ziele des Teilstudiengangs
- § 3 Module
- § 4 Erweiterungsprüfung
- § 5 Besondere Regelungen zum Modulprüfungsausschuss
- § 6 Übergangsbestimmungen und In-Kraft-Treten

Anlagen

1. Beispielstudienpläne
2. Studien- und Prüfungsplan Lehramt
3. Konkordanztafel

§ 1 Geltungsbereich

Diese Modulprüfungsordnung für den Teilstudiengang Politik und Wirtschaft für das Lehramt an **Gymnasien** an der Universität Kassel ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für fachbezogene Modulprüfungsordnungen der Lehramtsteilstudiengänge für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen sowie das Lehramt an Gymnasien (AB Lehramt) an der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Fachspezifische Ziele des Teilstudiengangs

In Ergänzung der allgemeinen Ziele des Studiums nach § 2 der AB Lehramt sind die fachspezifischen Ziele des Teilstudiengangs Politik und Wirtschaft für das Lehramt an **Gymnasien folgende:**

Aufgabe des Studiums als der ersten – wissenschaftlichen – Phase der Lehrer:innenbildung ist die wissenschaftliche Sozialisation in ein reflexives Begründungswissen als Grundlage professionellen Lehrer:innenhandelns. Ziel ist, die Studierenden zu befähigen, fachliche und didaktische Entscheidungen unter wissenschaftlichen Kriterien treffen zu können. Dazu gehört die Aneignung von gesellschaftswissenschaftlichen Fragestellungen, Begriffs- und Theoriebildungen, Forschungsmethoden und -ergebnissen. Wissenschaftliche Aneignungsfähigkeit und zeitdiagnostische Kompetenz bilden zugleich die Grundlage für eine berufslebenslange Erneuerungsfähigkeit vermittlungsrelevanten Wissens über Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und werden in den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Veranstaltungen besonders gefördert.

§ 3 Module

(1) Wird der Teilstudiengang Politik und Wirtschaft für das Lehramt an **Gymnasien** gemäß § 5 AB Lehramt belegt, müssen folgende Module bis zur Meldung zur Ersten Staatsprüfung abgeschlossen sein:

(Wahl-)Pflicht	Modulnummer	Modulbezeichnung	Credits
Pflicht	Modul 1	Politikwissenschaft: Einführung	7 Credits
Pflicht	Modul 2	Politikwissenschaft: Grundlagen	8 Credits
Modul mit Wahlpflicht	Modul 3	Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie	12 Credits
Pflicht	Modul 4	Soziologie: Grundlagen und Aufbau; Politische Soziologie	10 Credits
Pflicht	Modul 5	Politische Bildung: Grundlagen	7 Credits (Fachdidaktik)
Pflicht	Modul 6	Politische Bildung: Aufbau	8 Credits (Fachdidaktik)
Pflicht	Modul 7	Methoden empirischer Sozialforschung	5 Credits
Pflicht	Modul 8	Ökonomik: Grundlagen und Aufbau	10 Credits
Modul mit Wahlpflicht	Modul 9	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung	15 Credits (davon 5 Fachdidaktik)
Pflicht	Modul Praxissemester	Politische Bildung: Praxis	10 Credits (Fachdidaktik)

(2) In Konkretisierung des § 11 AB Lehramt kommen als Prüfungsleistungen in Frage:

- Klausur (mind. 45 Minuten/max. 90 Minuten),
- mündliche Prüfung (15 bis 30 Minuten),
- schriftliche Hausarbeit (10 bis 20 Seiten / 22 000 – 44 000 Zeichen),
- Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (10 bis 15 Seiten / 22 000 – 33 000 Zeichen),
- Praktikumsbericht (gemäß Praktikumsordnung),
- multimedial gestützte Prüfungen/e-Klausur (mind. 45 Minuten/max. 90 Minuten),
- Portfolio/ePortfolio (6 bis 12 Aufgabenbearbeitungen mit je ca. 3 Seiten/ 6 600 Zeichen),
- Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung (Film, Homepage etc.) (5 bis 10 Seiten / 11 000 – 22 000 Zeichen).

Die Art der Prüfungsleistung eines Moduls (oder zu Lehrveranstaltungen eines Moduls) oder Teilmoduls legt die/der Dozent:in zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Modulprüfung bezieht, im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplans Lehramt fest.

(3) Zusätzlich zu den in Abs. 2 genannten Prüfungsformen kommen als Studienleistungen in Betracht:

- Aktive Teilnahme (Beteiligung an Diskussionen, Erarbeitung von Kurzreferaten, Präsentationen und kurzen Texten im Seminar, Anwendung und Simulation fachdidaktischer Methoden und Lernarrangements)
- Protokoll (2 bis 5 Seiten / 4 400 – 11 000 Zeichen),
- Exzerptsammlungen (5 bis 15 Seiten / 11 000 – 33 000 Zeichen),
- Reflexionspapier (2 bis 5 Seiten/ 4 400 – 11 000 Zeichen),
- Sitzungsmoderation (1-2 Sitzungen),
- Quellenkritik (2 bis 5 Seiten/ 4 400 – 11 000 Zeichen),
- Buchrezension (2 bis 5 Seiten/ 4 400 – 11 000 Zeichen),
- Thesenpapier (2 bis 5 Seiten/ 4 400 – 11 000 Zeichen),
- Portfolio/ePortfolio (6 bis 12 Aufgabenbearbeitungen mit je ca. 3 Seiten/ 6.600 Zeichen; im Praxissemester gemäß Praktikumsordnung),
- Projektarbeit (Film, Podcast etc.) (5 bis 10 Seiten / 11 000 – 22 000 Zeichen),
- Klausur (mind. 45 Minuten/max. 90 Minuten).

(4) Die Notenpunkte folgender vier Module gehen gemäß § 21 Abs. 6 AB Lehramt in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung ein:

- Modul 6 (Politische Bildung: Aufbau), 8 (Ökonomik: Grundlagen und Aufbau), 9 (Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung)
- Die Höchstpunktzahl aus den Modulen 3 (Politikwissenschaft: Aufbau), 4 (Soziologie: Grundlagen und Aufbau), 5 (Politische Bildung: Grundlagen) und 7 (Methoden empirischer Sozialforschung)

§ 4 Erweiterungsprüfung

Wird der Teilstudiengang Politik und Wirtschaft für das Lehramt an Gymnasien mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung nach § 33 HLbG belegt, kann auf Antragstellung nach § 5 Abs. 7 AB Lehramt das Praxissemestermodul PS durch ein fachdidaktisches Äquivalenzmodul PS-Ä mit äquivalentem Creditumfang ersetzt werden.

§ 5 Besondere Regelungen zum Modulprüfungsausschuss

Gemäß § 8 Abs. 4 der Allgemeinen Bestimmungen bildet der Fachbereichsrat des Fachbereichs 5 für die Lehramtsstudiengänge Geschichte für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen, Geschichte für das Lehramt an Gymnasien, Politik und Wirtschaft für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen und Politik und Wirtschaft für das Lehramt an Gymnasien einen gemeinsamen Modulprüfungsausschuss.

§ 6 Übergangsbestimmungen und In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium im Teilstudiengang Politik und Wirtschaft im Lehramt an **Gymnasien** der Universität Kassel nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung beginnen.

(2) Studierende, die das Studium bereits vor In-Kraft-Treten dieser Ordnung begonnen haben, können auf Antrag nach dieser Prüfungsordnung geprüft werden. Ein Wechsel in diese Prüfungsordnung ist gemäß § 23 Abs. 2 AB Lehramt nur möglich, wenn dieser in allen Teilstudiengängen des Lehramts an **Gymnasien** beantragt wird.

(3) Wird ein Antrag nach Abs. 2 gestellt, erfolgt der Wechsel von der Modulprüfungsordnung der Universität Kassel für den Teilstudiengang Politik und Wirtschaft für das Lehramt an Gymnasien vom 12. Juni 2019 in diese Prüfungsordnung anhand der als Anlage 3 hinterlegten Konkordanztafel.

(4) Diese Prüfungsordnung tritt zum Wintersemester 2023/24 in Kraft.

Kassel, den

Die Vorsitzende des Zentrums für Lehrer:innenbildung

Prof. Dr. Dorit Bosse

Beispielstudienplan (wenn Praxissemester im 5. Semester)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester (Praxissemester)	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester
<p>Modul 1: „Politikwissenschaft: Einführung“</p> <p>1 Vorlesung: Was ist Politikwissenschaft?</p> <p>1 Seminar und 1 Tutorium: Einführung in politikwissenschaftliches Arbeiten</p> <p>(7CP)</p>	<p>Modul 2: „Politikwissenschaft: Grundlagen“</p> <p>1 Vorlesung und 1 Tutorium: Internationale Beziehungen</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 3: „Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 4: „Soziologie: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul „Praxissemester“</p> <p>1 Begleitseminar + UB</p> <p>1 Flankierendes Seminar</p> <p>(10 CP, FD)</p>	<p>Modul 6: „Politische Bildung: Aufbau“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP, FD)</p>	<p>Modul 8: „Ökonomik: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Vorlesung: Ökonomik in der Sekundarstufe I</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 8: „Ökonomik: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Vorlesung und 1 Tutorium: Ökonomik in der Sekundarstufe II</p> <p>(6 CP)</p>	Erste Staatsprüfung
<p>Modul 2: „Politikwissenschaft: Grundlagen“</p> <p>1 Vorlesung und 1 Tutorium: Politisches System</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 3: „Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie“</p> <p>2 Seminare</p> <p>(8 CP)</p>	<p>Modul 4: „Soziologie: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Vorlesung: Der soziologische Blick</p> <p>1 Seminar</p> <p>(6 CP)</p>	<p>Modul 5: „Politische Bildung: Grundlagen“</p> <p>1 Vorlesung/Seminar: Grundlagen der politischen Bildung</p> <p>1 Seminar: Didaktik der politischen Bildung</p> <p>1 Tutorium</p> <p>(7 CP, FD)</p>	<p>Modul 6: „Politische Bildung: Aufbau“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP, FD)</p>	<p>Modul 7: „Methoden empirischer Sozialforschung“</p> <p>1 Vorlesung/Seminar und 1 Tutorium: Methoden empirischer Datenerhebung und -analyse</p> <p>(5 CP)</p>	<p>Modul 9: „Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung“</p> <p>2 Seminare</p> <p>(10 CP)</p>	<p>Modul 9: „Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(5 CP)</p>	

Beispielstudienplan (wenn Praxissemester im 6. Semester)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester (Praxissemester)	7. Semester	8. Semester	9. Semester
<p>Modul 1: „Politikwissenschaft: Einführung“</p> <p>1 Vorlesung: Was ist Politikwissenschaft?</p> <p>1 Seminar und 1 Tutorium: Einführung in politikwissenschaftliches Arbeiten</p> <p>(7CP)</p>	<p>Modul 2: „Politikwissenschaft: Grundlagen“</p> <p>1 Vorlesung und 1 Tutorium: Internationale Beziehungen</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 3: „Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 4: „Soziologie: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 6: „Politische Bildung: Aufbau“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP, FD)</p>	<p>Modul „Praxissemester“</p> <p>1 Begleitseminar + UB</p> <p>1 Flankierendes Seminar</p> <p>(10 CP, FD)</p>	<p>Modul 8: „Ökonomik: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Vorlesung: Ökonomik in der Sekundarstufe I</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 8: „Ökonomik: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Vorlesung und 1 Tutorium: Ökonomik in der Sekundarstufe II</p> <p>(6 CP)</p>	Erste Staatsprüfung
<p>Modul 2: „Politikwissenschaft: Grundlagen“</p> <p>1 Vorlesung und 1 Tutorium: Politisches System</p> <p>(4 CP)</p>	<p>Modul 3: „Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie“</p> <p>2 Seminare</p> <p>(8 CP)</p>	<p>Modul 4: „Soziologie: Grundlagen und Aufbau“</p> <p>1 Vorlesung: Der soziologische Blick</p> <p>1 Seminar</p> <p>(6 CP)</p>	<p>Modul 5: „Politische Bildung: Grundlagen“</p> <p>1 Vorlesung/Seminar: Grundlagen der politischen Bildung</p> <p>1 Seminar: Didaktik der politischen Bildung</p> <p>1 Tutorium</p> <p>(7 CP, FD)</p>	<p>Modul 7: „Methoden empirischer Sozialforschung“</p> <p>1 Vorlesung/Seminar und 1 Tutorium: Methoden empirischer Datenerhebung und -analyse</p> <p>(5 CP)</p>	<p>Modul 6: „Politische Bildung: Aufbau“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(4 CP, FD)</p>	<p>Modul 9: „Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung“</p> <p>2 Seminare</p> <p>(10 CP)</p>	<p>Modul 9: „Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung“</p> <p>1 Seminar</p> <p>(5 CP)</p>	

Modulname	Modul 1: Politikwissenschaft: Einführung
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • Methoden politikwissenschaftlichen Arbeitens beschreiben und auf eine konkrete wissenschaftliche Fragestellung anwenden, • Schlüsselbegriffe der Politikwissenschaft erklären, • Geschichte und Selbstverständnis des Faches wiedergeben, • Politisches Alltagswissen und politikwissenschaftliche Erkenntnisse unterscheiden, • können aktiv an wissenschaftlichen Diskursen teilnehmen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Schlüsselbegriffe der Politikwissenschaft, • Selbstverständnis des Fachs, • Fragestellungen und Gegenstände der Politikwissenschaft, • Differenzierung politisches Alltagswissen/politikwissenschaftliche Erkenntnis, • Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Recherchieren und systematisches Bibliographieren sowie Erlernen der Standards und Formate wissenschaftlichen Schreibens.
Lehrveranstaltungsarten	Drei Lehrveranstaltungen (je 2 SWS), darunter die Einführungsvorlesung „Was ist Politikwissenschaft?“, ein Seminar und ein verpflichtendes Tutorium zur Einführung in politikwissenschaftliches Arbeiten (einschließlich Einführung in Bibliotheknutzung und Datenbanken), insgesamt 6 SWS
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	Vorlesung: Präsenzzeit 30 Std. Selbststudium: 30 Std., insgesamt 60 Std. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Tutorium: Präsenzzeit 60 Std. Selbststudium: 30 Std., insgesamt 90 Std. Prüfungsleistung: 60 Std. Insgesamt 210 Std.
Studienleistungen	Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden: Aktive Teilnahme, Literaturrecherchen, Literaturverzeichnisse, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Exzerptsammlung, Kurzfilm
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit von 10-12 Seiten (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder ein Portfolio mehrerer Leistungen (Essay, Testat, Haus- und Übungsaufgaben in entsprechendem Umfang
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien Bachelor Politikwissenschaft Hauptfach Bachelor Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Wintersemester
Anzahl Credits für das Modul	7 Credits

Modulname	Modul 2: Politikwissenschaft: Grundlagen
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> zentrale Modelle und theoretische Ansätze der Teildisziplinen nennen und die Argumentation der wichtigsten Vertreter:innen dieser Ansätze wiedergeben, die Bedeutung der Ansätze in Hinblick auf politische Situationen diskutieren, aktuelle Situationen mit Hilfe der erlernten normativen und empirischen Ansätze interpretieren und erklären, Texte und problembezogene Quellen recherchieren und analysieren, theoretischen Argumente und empirische Analysen reflektieren und evaluieren.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Politische Institutionen der BRD (Verfassung, Recht, Regierung, Verwaltung, Parlament und Justiz), politische Organisationen und Akteure (Parteien, Verbände, Vereinigungen, Medien), politische Prozesse (insbesondere Steuerung und Demokratie), zentrale Texte der IB, IPÖ (Internationale politische Ökonomie) und der postkolonialen Studien; Rolle von Ideen, Institutionen und Akteuren im politischen Prozess; Bedeutung der komparativen Methode; Fachausdrücke; unterschiedliche theoretische Perspektiven zur Analyse von Konfliktkonstellationen; Entwicklung der Weltpolitik und der Weltwirtschaft ab dem 20. Jahrhundert; Machtasymmetrien; Globalisierungs- und Regionalisierungsprozesse; Politische Theorien von der Antike bis zur Gegenwart vor dem Hintergrund der Herausbildung des modernen Staats- und Demokratieverständnisses.
Lehrveranstaltungsarten	<p>Vier Lehrveranstaltungen (je 2 SWS):</p> <ol style="list-style-type: none"> Eine Vorlesung mit einem verpflichtenden Tutorium zum Politischen System der BRD Eine Vorlesung oder ein Seminar mit einem verpflichtenden Tutorium zu Internationaler Politik / Globalisierung oder zu Politischen Theorien <p>Insgesamt 8 SWS</p>
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit 120 Std. Selbststudium: 60 Std., insgesamt 180 Std. Prüfungsleistung: 60 Std. Insgesamt: 240 Std.</p>
Studienleistungen	<p>Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden: Literaturrecherchen, Literaturverzeichnisse, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), ePortfolio, Exzerptsammlung, Kurzfilm</p>
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen

Prüfungsleistung	Zwei Modulteilprüfungsleistungen: In jeder Veranstaltung eine 45-minütige Klausur oder eine 20-minütige mündliche Prüfung oder Referat/Gruppenreferat oder Essay oder Exzerptsammlung oder Portfolio oder Protokoll oder Lesejournal. Beide Modulteilprüfungsleistungen müssen bestanden sein.
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien Bachelor Politikwissenschaft Hauptfach Bachelor / Master Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel Vorlesung und Tutorium zum Politischen System jedes Wintersemester, Vorlesung und Tutorium zu Internationale Politik / Globalisierung und Vorlesung oder Seminar und Tutorium zu Politische Theorien in der Regel jedes Sommersemester.
Anzahl Credits für das Modul	8 Credits

Modulname	Modul 3: Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie
Art des Moduls	<p>Modul mit Wahlpflicht</p> <p>Die Studierenden wählen aus drei der nachfolgend aufgelisteten Themenbereiche je eine Lehrveranstaltung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Politisches System 2. Vergleichende Politikwissenschaft 3. Internationale Beziehungen / Postkoloniale Studien 4. Politische Theorien 5. Politische Soziologie 6. Öffentliches Recht / Europarecht/Sozialrecht (FB 07)
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • zentrale Modelle und theoretische Ansätze der Teildisziplinen nennen und die Argumentation der wichtigsten Vertreter:innen dieser Ansätze wiedergeben, • die Bedeutung der Ansätze in Hinblick auf politische Situationen diskutieren, • aktuelle Situationen mit Hilfe der erlernten normativen und empirischen Ansätze interpretieren und erklären, • Texte und problembezogene Quellen recherchieren und analysieren, • theoretischen Argumente und empirische Analysen reflektieren und evaluieren, • können aktiv an wissenschaftlichen Diskursen teilnehmen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Politische Institutionen der BRD (Verfassung, Recht, Regierung, Verwaltung, Parlament und Justiz), politische Organisationen und Akteure (Parteien, Verbände, Vereinigungen, Medien), politische Prozesse (insbesondere Steuerung und Demokratie), • Vergleich politischer Systeme, politische Systeme Europas, Europäische Integration, • zentrale Texte der IB, IPÖ (Internationale politische Ökonomie) und der postkolonialen Studien; Rolle von Ideen, Institutionen und Akteuren im politischen Prozess; Bedeutung der komparativen Methode; Fachausdrücke; unterschiedliche theoretische Perspektiven zur Analyse von Konfliktkonstellationen; Entwicklung der Weltpolitik und der Weltwirtschaft ab dem 20. Jahrhundert; Machtasymmetrien; Globalisierungs- und Regionalisierungsprozesse, • Politische Theorien von der Antike bis zur Gegenwart vor dem Hintergrund der Herausbildung des modernen Staats- und Demokratieverständnisses, • Politische Soziologie.
Lehrveranstaltungsarten	Drei Lehrveranstaltungen (jeweils 2 SWS), davon mindestens zwei Seminare
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Anmeldung zur Prüfungsleistung zum Modul 1
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 90 Std.</p> <p>Selbststudium: 150 Std., insgesamt: 240 Std.</p> <p>Teilprüfungsleistungen: 120 Std.</p> <p>insgesamt 360 Std.</p>

Studienleistungen	<p>Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden:</p> <p>Aktive Teilnahme, Referate, Sitzungsbetreuungen, Moderationen, Protokolle, Rezension, Exzerptsammlung, Essays, Interviews, Quellenkritik, Planspiel, Reflexionspapier, Posterpräsentation, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung)</p>
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Zwei Teilprüfungen zu den Seminaren in Form einer Hausarbeit von 10-12 Seiten (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen)
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen</p> <p>Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien</p> <p>Bachelor Politikwissenschaft Hauptfach</p> <p>Bachelor Berufs- und Wirtschaftspädagogik</p> <p>Lehramt an Grundschulen/Sachunterricht</p>
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	12 Credits

Modulname	Modul 4: Soziologie: Grundlagen und Aufbau
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Breite und Pluralität des Faches Soziologie darlegen, • zwischen Ansätzen und Perspektiven differenzieren und Schwerpunkte entwickeln, • unterschiedliche Perspektiven recherchieren, unterscheiden und evaluieren, • Gelesenes, Gehörtes und zuvor im schulischen Kontext Erlerntes kritisieren, • wissenschaftliche Kontroversen nachvollziehen und die unterschiedlichen Perspektiven auf soziologische Fragestellungen anwenden. • aktiv an wissenschaftlichen Diskursen teilnehmen
Lehrinhalte	<p>1. Mikro- und makrosoziologische Gesellschaftsanalysen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialstrukturelle Grundlagen der Gegenwartsgesellschaften in diachron und synchron vergleichender Perspektive, • Sozialisationstheorien und Identitätskonzepte, interaktionstheoretische Grundlagen, • Theorien sozialen Wandels, • Mechanismen und Phasen der sozialen Platzierung im Lebenslauf, • Prozesse der Habitusformierung, alltägliche Skripts, kommunikative Gattungen und kulturelle Rahmungen von Sichtweisen, • Mediatoren sozialer Ungleichheit, Wechselwirkungen zwischen Sozialisationsprozessen, Interaktionen und Sozialstrukturen, • transnationale Organisationsstrukturen und Vergemeinschaftungsformen. <p>2. Einführung in die thematischen Schwerpunkte der Soziologie.</p>
Lehrveranstaltungsarten	<p>Eine Vorlesung „Der soziologische Blick“</p> <p>Zwei weitere Lehrveranstaltungen, davon mindestens ein Seminar</p> <p>Insgesamt 6 SWS</p>
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Anmeldung zur Prüfungsleistung im Modul 1
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit 90 Std.</p> <p>Selbststudium: 120 Std., insgesamt 210 Std.</p> <p>Prüfungsleistung: 90 Std.</p> <p>Insgesamt: 300 Std.</p>
Studienleistungen	<p>Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden:</p> <p>Aktive Teilnahme, Referate, Sitzungsbetreuungen, Moderationen, Protokolle, Exzerpte, Essays, Interviews, Quellenkritik, Planspiel, Reflexionspapier, Posterpräsentation, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung)</p>

Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit von ca. 15 Seiten (ca. 35.000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder eine Klausur von 90 Minuten oder eine 30-minütige mündliche Prüfung oder 2 Verlaufs- und 2 Ergebnisprotokolle oder ein Lerntagebuch oder 1 Buchrezension oder eine Referatsverschriftlichung oder 1 Buchexzerpt oder 2 ausführliche Thesenpapiere oder 2 Essays oder eine Projektpräsentation im Gesamtumfang von ca. 15 Seiten (ca. 35.000 Zeichen inklusive Leerzeichen)
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien Bachelor Soziologie Hauptfach Bachelor Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Vorlesung „Der soziologische Blick“ in der Regel jedes Wintersemester Seminare jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	10 Credits

Modulname	Modul 5: Politische Bildung: Grundlagen
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche didaktische Konzeptionen und Curricula beschreiben sowie themenbezogen anwenden, • Lernarrangements in sozialwissenschaftlichen Fächern in Grundzügen didaktisch-inhaltlich und didaktisch-methodisch konzipieren und moderieren, • aktuelle Herausforderungen der politischen Bildung durch soziale, ökonomische und politische Entwicklungen identifizieren und mögliche Antworten auf diese Herausforderungen analysieren, entwickeln und bewerten, • fachwissenschaftlich argumentieren (dabei Perspektiven wechseln), • politische Konflikt- und Urteilsfähigkeit entwickeln, fördern und reflektieren
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte, Theorien und Methoden sowie Planungsmodelle politischer Bildung in der Schule, • zentrale Fragestellungen und Kontroversen heutiger Politikdidaktiken, • Verhältnis von Gesellschaftswissenschaften und politischer Bildung, • schulische und außerschulische Aufgabenfelder politischer Bildung und deren theoriegeleitete Begründungen, • Medienbildung und Digitalisierung; Demokratiebildung; Bildung für nachhaltige Entwicklung; gesellschaftliche Vielfalt
Lehrveranstaltungsarten	<p>Drei Lehrveranstaltungen, davon: Eine Vorlesung oder Seminar zu „Grundlagen der politischen Bildung“ (2 SWS) Ein Seminar „Didaktik der politischen Bildung“ (2 SWS) Ein Tutorium (2 SWS)</p> <p>insgesamt 6 SWS</p>
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Anmeldung zur Prüfungsleistung im Modul 1
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Drei Lehrveranstaltungen: Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 30 Std. Vorleistung zur Modulprüfung: 30 Std. Prüfungsleistung: 60 Std.</p> <p>insgesamt 210 Std.</p>

Studienleistungen	<p>Eine Studienleistung (z.B. in Form einer Klausur, eines Unterrichtsentwurfs, eines Reflexionspapiers oder eines wissenschaftlichen Essays) zu „Grundlagen der Politische Bildung“, die mit bestanden / nicht bestanden gewertet wird.</p> <p>Maximal zwei weitere Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden:</p> <p>Aktive Teilnahme, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), ePortfolio, Exzerptsammlung, Präsentation, Referat, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Moderation, Diskussion, Experten-Interview, Video/Bilddokumentation, Planspiel</p>
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit von 10-12 Seiten (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder eine Klausur (2-std.) oder eine 15-30-minütige mündliche Prüfung zum Seminar „Didaktik der politischen Bildung“
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen</p> <p>Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien</p> <p>Bachelor Berufs- und Wirtschaftspädagogik</p>
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Seminar und Tutorium werden jedes Semester angeboten, Vorlesung wird einmal im Jahr (im Sommersemester) angeboten
Anzahl Credits für das Modul	7 Credits

Modulname	Modul 6: Politische Bildung: Aufbau
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • für den Unterricht in sozialwissenschaftlichen Unterrichtsfächern relevante Themen und Fragestellungen identifizieren, • Konzepte der didaktischen Analyse und Aufbereitung sozialwissenschaftlicher Themen darstellen (Unterrichtsmodelle), selbst entwickeln und aus fachdidaktischen und fachwissenschaftlichen Perspektiven bewerten, • fachwissenschaftlich argumentieren (dabei Perspektiven wechseln), • politische Konflikt- und Urteilsfähigkeit entwickeln, fördern und reflektieren.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Fachdidaktische Konzepte und fachwissenschaftliche Grundlagen zu verschiedenen schulrelevanten Themen, • Analyse von Lehrmaterialien (Schulbücher, Themenhefte u.ä.), • kooperative projektorientierte Lernarrangements, • Perspektiven fächerverbindenden Unterrichts, • Medienbildung und Digitalisierung; Demokratiebildung; Bildung für nachhaltige Entwicklung; gesellschaftliche Vielfalt.
Lehrveranstaltungsarten	Zwei Lehrveranstaltungen (jeweils 2 SWS), und zwar <ul style="list-style-type: none"> • zwei fachdidaktische Lehrveranstaltungen • oder eine fachdidaktische vierstündige Lehrveranstaltung (Projektseminar) • oder eine fachdidaktische Lehrveranstaltung und eine fachwissenschaftliche Lehrveranstaltung mit Curriculumsbezug.
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Abschluss des Moduls 1, Anmeldung zur Prüfungsleistung im Modul 5
Studentischer Arbeitsaufwand	Zwei Lehrveranstaltungen: Präsenzzeit: 60 Std. Selbststudium: 60 Std., insgesamt 120 Std. Prüfungsleistung: 120 Std. insgesamt 240 Std.
Studienleistungen	Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden: Aktive Teilnahme, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Referat, Sitzungsbetreuung, Moderation, Protokoll, Exzerpt, Essay, Interview, Quellenkritik, Planspiel, Reflexionspapier, Posterpräsentation, Teilnehmer:innendiskussion
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit von 10-12 Seiten (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder eine 45-90-minütige Klausur oder eine 15-30-minütige mündliche Prüfung im fachdidaktischen Seminar

Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien Bachelor Berufs- und Wirtschaftspädagogik Lehramt an Grundschulen/Sachunterricht
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	8 Credits

Modulname	Modul 7: Methoden empirischer Sozialforschung
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können Ergebnisse empirischer Studien begründet beurteilen und kritisch reflektieren und kennen die Grundlagen für die Konzeption, Durchführung und Analyse einer eigenen empirischen Studie.</p> <p>Im Einzelnen: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • den empirischen Forschungsprozess beschreiben und wesentliche Entscheidungen im Prozess erläutern, • verschiedene Forschungs- und Erhebungsdesigns voneinander abgrenzen und ihre Verwendung begründen, • zentrale Regeln der Erstellung von Erhebungsinstrumenten nennen und ihre Umsetzung an Beispielen kritisch reflektieren, • die Konsequenzen aus Stichprobenziehungen erläutern, • grundlegende Verfahren der Datenanalyse begründet auswählen und anwenden.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Begriffe der empirischen Sozialforschung, • Konzeptionen und Entscheidungen im empirischen Forschungsprozess, • Stichproben, Grundgesamtheit und die Grundidee der Inferenz, • Grundlagen der Instrumentenentwicklung, • Grundlagen der deskriptiven Datenanalyse.
Lehrveranstaltungsarten	Ein Seminar oder eine Vorlesung und ein Tutorium (jeweils 2 SWS)
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 60 Stunden Prüfungsleistung: 30 Stunden Insgesamt: 150 Stunden
Studienleistungen	Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden, z.B. Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Exzerptsammlungen, Präsentation, Referat, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Moderation, Video/Bilddokumentation, Lösung zu Arbeitsaufträgen
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	90-minütige Klausur oder eine Hausarbeit von 10-12 Seiten (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder eine 20-minütige mündliche Prüfung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien
Dauer des Angebots des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	5 Credits

Modulname	Modul 8: Ökonomik: Grundlagen und Aufbau
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Ziel ist es, dass die Studierenden die wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten lernen, die sie benötigen, um erfolgreich Ökonomie im Politikunterricht lehren zu können, insbesondere die Analyse- und Urteilskompetenz von Schüler:innen in Bezug auf wirtschaftswissenschaftliche und -politische Fragen fördern zu können.</p> <p>Im Einzelnen: Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> zentrale Fragestellungen der Wirtschaftswissenschaft, insbesondere der Ökonomik (Mikro-, Makroökonomik, Theorien der Wirtschaftspolitik) identifizieren sowie deren zentrale Konzepte definieren und anwenden, Prinzipien und wesentliche Regelungen der Wirtschaftspolitik der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union darlegen, wirtschaftswissenschaftliche Methoden und Theorien nachvollziehen und unterscheiden, wirtschaftswissenschaftliche Theorien auf logische Konsistenz und empirischen Gehalt prüfen sowie wirtschaftspolitische Implikationen verschiedener Theorien darlegen bzw. wirtschaftspolitische Positionen und Aussagen theoretisch verorten und an normativen Kriterien bewerten.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Zentrale Begriffe sowie Methoden und Theorien der Wirtschaftswissenschaften, insbesondere der Ökonomik, Konzeptionen, Regelungen und Instrumente der Wirtschaftspolitik, Nachhaltiges Wirtschaften.
Lehrveranstaltungsarten	<p>Drei Lehrveranstaltungen (je 2 SWS), davon zwei Vorlesungen oder Seminare mit Curriculumsbezug („Ökonomik in der Sekundarstufe I“ und „Ökonomik in der Sekundarstufe II“), ein Tutorium</p> <p>insgesamt 6 SWS</p>
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Abschluss des Moduls 1
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 90 Stunden Selbststudium: 90 Stunden Prüfungsleistungen: 120 Stunden</p> <p>Insgesamt 300 Std.</p>
Studienleistungen	<p>Maximal zwei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden zusätzliche zur Studienleistung, die zur Zulassung zur Prüfungsleistung vorausgesetzt wird: Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Exzerptsammlungen, Präsentation, Referat, Text- bzw. Quellenkritik, Buchrezension, Thesenpapier, Protokoll, Moderation, Video/Bilddokumentation</p>
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen

Prüfungsleistung	Eine Teilprüfungsleistung zu „Ökonomik in der Sekundarstufe I“ und eine Teilprüfungsleistung zu „Ökonomik in der Sekundarstufe II“: jeweils 90-minütige Klausur oder eine Hausarbeit von 10-12 Seiten (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder eine 15-30-minütige mündliche Prüfung. In jeder Teilprüfung müssen mindestens 5 Notenpunkte erreicht werden.
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Hauptschulen und Realschulen Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Vorlesung oder Seminar „Ökonomik in der Sekundarstufe I“ i.d.R. jedes Wintersemester, Vorlesung oder Seminar „Ökonomik in der Sekundarstufe II“ i.d.R. jedes Sommersemester
Anzahl Credits für das Modul	10 Credits

Modulname	Modul 9: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung
Art des Moduls	<p>Modul mit Wahlpflicht</p> <p>Die Studierenden wählen aus mindestens zwei der nachfolgend aufgelisteten Themenbereiche je eine Lehrveranstaltung, maximal zwei Lehrveranstaltungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Politikwissenschaft 2. Wirtschaftswissenschaft 3. Soziologie 4. Politische oder ökonomische Bildung 5. Öffentliches Recht / Europarecht/ Sozialrecht (FB 07) <p>Sie können eine Lehrveranstaltung zur Vorbereitung der Wissenschaftlichen Hausarbeit wählen.</p>
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Die Studierenden können komplexe sozial- oder wirtschaftswissenschaftliche sowie fachdidaktische Fragestellungen unter Verwendung sozialwissenschaftlicher Methoden bearbeiten. Sie können aktiv an wissenschaftlichen Diskursen teilnehmen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse der Politikfeldforschung (u.a. Vergleich auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden; praktische Dimension von Politik anhand von Politikinhalten, Entscheidungsprozessen und Ergebnissen), • Fragestellungen, Theorien, Methoden und Forschungsergebnisse der Wirtschaftswissenschaften, • Allgemeine und spezielle Soziologien: Soziale Prozesse auf unterschiedlichen Ebenen (Handeln, Interaktionen, Organisationen, Institutionen, Strukturen) und ihre Beziehungen und Wechselwirkungen; wissenschaftliche Kontroversen um die Interpretation sozialen Wandels, • Politische Bildungsforschung, • Fachdidaktische Rekonstruktion schulrelevanter fachwissenschaftlicher Themen.
Lehrveranstaltungsarten	Drei Lehrveranstaltungen (je 2 SWS)
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Abschluss der Module 1, 2 und 3
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 90 Std.</p> <p>Selbststudium: 120 Std., insgesamt: 210 Std.</p> <p>Prüfungsleistungen: 240 Std.</p> <p>insgesamt 450 Std.</p>
Studienleistungen	<p>Maximal zwei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden:</p> <p>Aktive Teilnahme, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Protokoll, Referat, Sitzungsbetreuung, Moderation, Essay, Teilnehmendendiskussion, Reflexionspapiere, Exzerptsammlungen, Übungsaufgaben, Planspiel, Posterpräsentation, Rezension, regelmäßige Mitarbeit über E-Learning, Unterrichtsentwürfe</p>

Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Zwei Modulteilprüfungsleistungen jeweils in Form eines Essays oder einer Hausarbeit (12 bis 16 Seiten, 22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) oder einer zweistündigen Klausur oder einer 15-minütigen mündliche Prüfung
Verwendbarkeit des Moduls	Lehramt Politik und Wirtschaft an Gymnasien MA Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	15 Credits

Modulname	Modul PS: Praxissemester im Fach Politik und Wirtschaft
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können,</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihr pädagogisches Handeln anhand der im Laufe des Studiums im Fach Politik und Wirtschaft erworbenen Kenntnisse theoriegeleitet reflektieren. • das Berufsbild einer Lehrkraft an Gymnasien durch Selbst- und Fremdeinschätzung reflektieren. • Lernprozesse und Lernergebnisse von Schüler*innen in ihrer Unterschiedlichkeit erkennen und diagnostizieren und mögliche Fördermaßnahmen entwerfen. • eine exemplarische Unterrichtseinheit planen und gestalten. • didaktische und methodische Entscheidungen angemessen begründen. • die eigene Unterrichtstätigkeit und damit einher gehende Lernprozesse auf Seiten der Schüler:innen analysieren und reflektieren. • für den Unterricht in sozialwissenschaftlichen Unterrichtsfächern relevante Themen und Fragestellungen identifizieren. • Konzepte der didaktischen Analyse und Aufbereitung sozialwissenschaftlicher Themen darstellen (Unterrichtsmodelle), selbst entwickeln und aus fachdidaktischen und fachwissenschaftlichen Perspektiven bewerten.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung und Analyse von fachlichen und überfachlichen Lehr- und Lernprozessen, • die Entwicklung von Fördermaßnahmen auf der Grundlage beobachteter Äußerungen und Handlungsweisen von Schüler*innen, • die Erprobung von exemplarischen Lernarrangements im Rahmen von Unterrichtsphasen, • eigene Unterrichtsversuche unter Anleitung von schulischen Betreuerinnen und Betreuern, • Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder von Lehrkräften in der Schule (gemäß Praktikumsordnung), • die Reflexion des zukünftigen Berufsfeldes, • Fachdidaktische Konzepte und fachwissenschaftliche Grundlagen zu verschiedenen schulrelevanten Themen, • Analyse von Lehrmaterialien (Schulbücher, Themenhefte u.ä.), • kooperative projektorientierte Lernarrangements, • Perspektiven fächerverbindenden Unterrichts.
Lehrveranstaltungsarten	<p>Schulpraktikum (ca. 75 Std. in der Verantwortung des Faches PoWi, die Studierenden sollen sich laut HLbGDV und Praktikumsordnung innerhalb dieses Zeitbudgets auch an außerunterrichtlichen Aktivitäten beteiligen)</p> <p>Begleitseminar (2 SWS)</p> <p>Flankierendes Seminar (2 SWS)</p>

Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Es muss mindestens der schulische Teil des Grundpraktikums abgeschlossen sein, um das Praxissemester antreten zu können; Abschluss der Module 1 und 2, Anmeldung zur Prüfungsleistung im Modul 5;
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz in der Schule: 75 Std., i.d.R. semesterbegleitend Begleitseminar: Präsenz 30 Std., Selbststudium 60 Std, Flankierendes Seminar: 30 Std., Selbststudium 45 Std. für das Anfertigen des Praktikumsberichts/Portfolio: Selbststudium 60 Std.
Studienleistungen	Im Praktikum: Beobachtungsaufgaben und Hospitationsprotokolle; Absolvierung des schulpraktischen Teils; mindestens zwei eigene Unterrichtsversuche, davon einer begleitet Im Begleitseminar: Gestaltung einer Seminarsitzung, schriftliche Unterrichtsvorbereitung, Lerntagebuch Abschlussgespräch (nach HLbGDV § 19 Abs. 6) gemäß Praktikumsordnung Im flankierenden Seminar: Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden: Aktive Teilnahme, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Referat, Sitzungsbetreuung, Moderation, Protokoll, Exzerpt, Essay, Interview, Quellenkritik, Planspiel, Reflexionspapier, Posterpräsentation, Teilnehmer:innendiskussion
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Das Grundpraktikum muss spätestens bei der Anmeldung zur Prüfungsleistung im Praxissemester erfolgreich absolviert sein (bestandene Prüfungsleistung); Abschluss der schulischen Praxisphase im Praxissemester; Studienleistungen
Prüfungsleistung	Praktikumsbericht/ Portfolio (gemäß Praktikumsordnung)
Verwendbarkeit des Moduls	L2: Lehramt an Hauptschulen und Realschulen L3: Lehramt an Gymnasien
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	10 Credits

Modulname	Modul PS-Ä: Äquivalenzmodul zum Modul Praxissemester im Fach Politik und Wirtschaft
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können,</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihr pädagogisches Handeln anhand der im Laufe des Studiums im Fach Politik und Wirtschaft erworbenen Kenntnisse theoriegeleitet reflektieren. • das Berufsbild einer Lehrkraft an Gymnasien durch Selbst- und Fremdeinschätzung reflektieren. • Lernprozesse und Lernergebnisse von Schüler:innen in ihrer Unterschiedlichkeit erkennen und diagnostizieren und mögliche Fördermaßnahmen entwerfen • eine exemplarische Unterrichtseinheit planen und gestalten. • didaktische und methodische Entscheidungen angemessen begründen. • für den Unterricht in sozialwissenschaftlichen Unterrichtsfächern relevante Themen und Fragestellungen identifizieren, • Konzepte der didaktischen Analyse und Aufbereitung sozialwissenschaftlicher Themen darstellen (Unterrichtsmodelle), selbst entwickeln und aus fachdidaktischen und fachwissenschaftlichen Perspektiven bewerten.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung und Analyse von fachlichen und überfachlichen Lehr- und Lernprozessen, • die Entwicklung von Fördermaßnahmen auf der Grundlage beobachteter Äußerungen und Handlungsweisen von Schüler:innen, • die Erprobung von exemplarischen Lernarrangements im Rahmen von Unterrichtsphasen • die Reflexion des zukünftigen Berufsfeldes, • fachdidaktische Konzepte und fachwissenschaftliche Grundlagen zu verschiedenen schulrelevanten Themen • Analyse von Lehrmaterialien (Schulbücher, Themenhefte u.ä.), • kooperative projektorientierte Lernarrangements, • Perspektiven fächerverbindenden Unterrichts.
Lehrveranstaltungsarten	<p>Begleitseminar aus Modul Praxissemester (2 SWS)</p> <p>Flankierendes Seminar aus Modul Praxissemester (2 SWS)</p> <p>Eine weitere Lehrveranstaltung aus Modul 6 oder aus Modul 9 (2 SWS)</p> <p>Insgesamt 6 SWS</p>
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Abschluss des Moduls Grundpraktikum, Abschluss der Module 1 und 2, Anmeldung zur Prüfungsleistung im Modul 5
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Begleitseminar: Präsenz 30 Std., Selbststudium 45 Std., insgesamt 75 Std.</p> <p>Flankierendes Seminar: 30 Std., Selbststudium 45 Std., insgesamt 75 Std.</p> <p>Weitere Lehrveranstaltung: Präsenz: 30 Std., Selbststudium 30 Std., insgesamt 60 Std.</p> <p>Prüfungsleistung: 90 Std.</p>

Studienleistungen	<p>Im Begleitseminar: Gestaltung einer Seminarsitzung, schriftliche Unterrichtsvorbereitung, Lerntagebuch</p> <p>In den beiden weiteren Lehrveranstaltungen: Maximal drei Studienleistungen je Veranstaltung nach Maßgabe der Lehrenden: Aktive Teilnahme, Portfolio (z.B. mit kurzen Zusammenfassungen zu den Themen der Lehrveranstaltung), Referat, Sitzungsbetreuung, Moderation, Protokoll, Exzerpt, Essay, Interview, Quellenkritik, Planspiel, Reflexionspapier, Posterpräsentation, TeilnehmerInnendiskussion</p>
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit von 10-12 (22 000 bis 26 000 Zeichen inklusive Leerzeichen) Seiten oder eine Klausur (2-std.) oder eine 15-30-minütige mündliche Prüfung im fachdidaktischen Seminar
Verwendbarkeit des Moduls	<p>L2: Lehramt an Hauptschulen und Realschulen</p> <p>L3: Lehramt an Gymnasien</p>
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	10 Credits

3. Konkordanztabelle

Anrechnung von Modulen

Bei einem Wechsel der Prüfungsordnung im Teilstudiengang Politik und Wirtschaft für das Lehramt an **Gymnasien** an der Universität Kassel vom 12.06.2019 können abgeschlossene Module anhand der folgenden Tabelle in die Prüfungsordnung vom 30.01.2023 überführt werden.

Modulprüfungsordnung vom 12.06.2019				Modulprüfungsordnung 30.01.2023		
Modul	Modulbezeichnung	Credits	→	Modul	Modulbezeichnung	Credits
Modul 1	Politikwissenschaft: Einführung	10		Modul 1	Politikwissenschaft : Einführung	7
Modul 2	Politikwissenschaft: Grundlagen	14		Modul 2 und Modul 7	Politikwissenschaft : Grundlagen und Methoden empirischer Sozialforschung	8 und 5
Modul 3	Politikwissenschaft: Aufbau; Politische Soziologie	10		Modul 3	Politikwissenschaft : Aufbau; Politische Soziologie	12
Modul 4	Soziologie: Interaktion und Sozialstruktur	10		Modul 4	Soziologie: Grundlagen und Aufbau	10
Modul 5	Politische Bildung: Grundlagen	10		Modul 5 und Modul PS	Politische Bildung: Grundlagen und Praxissemester: flankierende Lehrveranstaltung	7 und 4
Modul 6	Politische Bildung: Aufbau	8		Modul 6	Politische Bildung: Aufbau	8
Modul 7	Politische Bildung: Schulpraktische Studien	6		Modul PS	Praxissemester: Begleitseminar + Unterrichtsbesuche (6 CP)	6
Modul 8	Ökonomische Bildung: Grundlagen	10		Modul 8	Ökonomik: Grundlagen und Aufbau	10
Modul 9	Politische und ökonomische Vertiefung: Grundlagen	16		Modul 9	Fachwissenschaftli che und fachdidaktische Vertiefung	15
Summe der Credits		94		Summe der Credits		92